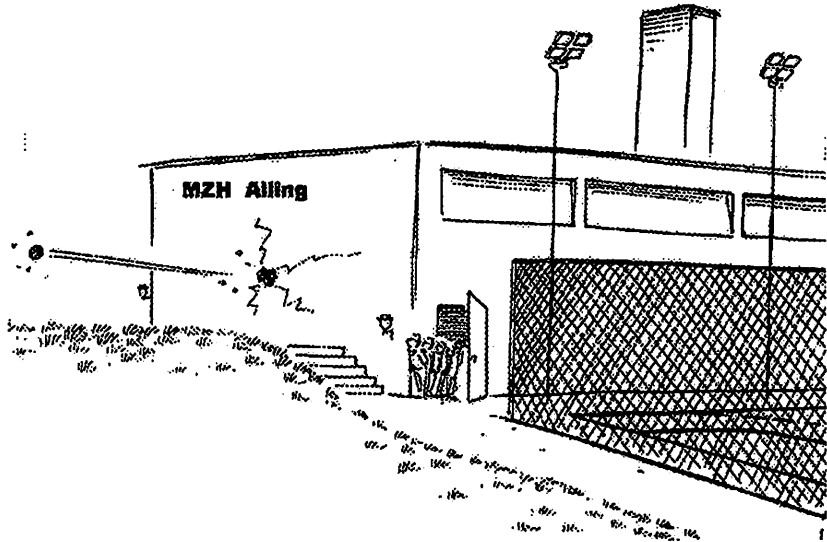


HANDBALL-ABTEILUNG

**TSV ALLING**

gegründet 1929 a.V.



---

## Informationsblatt der Handballabteilung zum Heimspieltag 11. November 2001

---

Mitarbeit: Helmut Engel (HE), Ferdi Kuhlenkamp (FK), Hanspeter Meindl (HM),  
Stefan Weyl(SW)

ViSdP: Stefan Weyl, Am Weinberg 29, 82239 Alling, ☎ 08141/80543

INHALTSVERZEICHNIS

<b>BEGRÜßUNG DER ABTEILUNGSLEITUNG</b>	<b>3</b>
<b>HERREN 1 BEZIRKSLIGA</b>	<b>5</b>
<b>HERREN 2 BEZIRKSKLASSE</b>	<b>10</b>
<b>MÄNNLICHE A-JUGEND BEZIRKSLIGA</b>	<b>11</b>
<b>MÄNNLICHE C-JUGEND BEZIRKSLIGA</b>	<b>16</b>
<b>FRAUEN BEZIRKSKLASSE</b>	<b>18</b>
<b>WEIBLICHE A-JUGEND BEZIRKSLIGA</b>	<b>19</b>
<b>WEIBLICHE D-JUGEND BEZIRKSLIGA</b>	<b>21</b>
<b>WEIBLICHE E-JUGEND (KEINE PUNKTESPIELE)</b>	<b>23</b>
<b>MINIS (KEINE PUNKTESPIELE)</b>	<b>23</b>
<b>DIE REGEL-ECKE</b>	<b>24</b>
<b>UNSERE HANDBALL SCHMUNZELECKE</b>	<b>28</b>
<b>UND SO GEHT'S WEITER</b>	<b>29</b>
<b>DER HEUTIGE SPIELTAG</b>	<b>32</b>

## **Begrüßung der Abteilungsleitung**

Hallo, liebe Handballfreunde,

**endlich ist es so weit!**

Auch in Alling kann die Heimspielzeit beginnen.

Wir schreiben bereits den 11. November 2001 und unsere Handballabteilung kann sich erstmals in der renovierten Mehrzweckhalle präsentieren.

Ein Wasserschaden brachte uns Anfang des Jahres ziemlich in Schwierigkeiten. Die Gemeinde musste mit großem finanziellem Aufwand Dach, Boden, Innenverkleidung und Toiletten vollständig erneuern lassen. Leider konnte deshalb auch die geplante Erweiterung (zusätzliche Umkleieräume, Vergrößerung des Geräteraumes, zusätzliche Sanitäranlagen) aus finanziellen Gründen nicht durchgeführt werden.

Wir alle sind jedenfalls froh endlich den ungehinderten Spiel- und Trainingsbetrieb aufnehmen zu können. Vor allem für unsere Jugendmannschaften gab es kaum Trainingsmöglichkeiten und wer sich etwas auskennt, weiß, dass es schwierig ist, alle Jugendlichen unter diesen Bedingungen bei der Stange zu halten.

Trotzdem gelang es, mit allen Mannschaften bereits zu Beginn der Saison in den Auswärtsspielen beachtliche Ergebnisse zu erzielen. Ein kleiner Wermutstropfen war die Abmeldung der weiblichen C – Jugend vor Beginn der Saison, nachdem sich von 12 Mädchen die Hälfte entschloß, mit dem Handballspielen Schluß zu machen. Alle Versuche eine Mannschaft aufzustellen scheiterten und die Verantwortlichen stellten sich die Frage nach dem Warum? und für wen? Schließlich ist Handball ein Mannschaftssport und wenn eine Mannschaft nicht mehr zusammenfindet und in einzelne Grüppchen zerfällt, dann müssen die vorhandenen Aktivitäten auf andere Mannschaften verteilt werden. Es wird immer wieder weitergehen!

Leider fehlt heute zu diesem zweiten Saisonbeginn ein wichtiges Aushängeschild unserer Abteilung. Die erste Männermannschaft muß in einem wichtigen Spiel gegen den Verfolger Bad Tölz auswärts antreten. Drücken wir den Spielern die Daumen, damit sie

vielleicht ihre weiße Weste behalten können. Der Saisonanfang mit 8 : 0 Punkten war jedenfalls so gut wie schon lange nicht mehr.

Wichtig für unsere Zuschauer sind einige Regeländerungen seit dem 1. August. Sie werden sich deshalb bei manchem Pfiff unserer Schiedsrichter wundern. Wir werden auf alle Fälle in allen Folgen unseres Hallenhefts über die Neuerungen unterrichten.

***Wir wünschen unseren Zuschauern eine Saison 2001/2002 mit spannenden Spielen und erfolgreichen Ergebnissen.***

Sind Sie fair gegenüber den Schiedsrichtern und Spielern. Helfen Sie unserem Handballsport!

Mit sportlichen Grüßen

Helmut Engel

Ferd. Kuhlenkamp

Hanspeter Meindl

(Abteilungsleiter) (Stellvertreter)

(Jugendleiter)

## Herren 1 Bezirksliga

Heimspieltag 11.11. 2001

Zeit	Mannschaft	Verein
16:30	Herren	TSV Bad Tölz

Heute auswärts

**Trotz allem an der Spitze**

Allings Handballer in Bezirksliga mit reiner Weste vorne

TSV Alling  
TSV Landsberg II ..... 21:13

Alling ■ Als „Spiel der vergeblichen Chancen“ bezeichnete Allings Trainer Armin Ganserer die Partie seiner Bezirksliga-Handballer gegen Landsberg. Am Ende stieg sein Team aber mit 21:13 und setzte sich damit mit 6:0 Punkten an die Tabellenspitze.

Nach zehn Minuten führte Alling bereits mit 6:2. Maßgeblich daran beteiligt waren Ingo Förster und Tobias Neumann. Doch dann schickte sich der Schiedsrichter ein. „Die Auswertung war katastrophal“, so Ganserers Kommentar. Die Gäste kamen auf 7:0 heran. Al-

lings Abwehr stand schlecht und Ballverluste häuften sich. Die Seiten wurden bei 12:10 gewechselt.

„Die zweite Halbzeit war ein richtiges Gewürr“, meinte der Trainer. „Da war die Chancenauswertung noch schlechter.“ Schließlich gelang es aber seinen Männern auf 16:11 davonzuziehen und dem 21:13-Erfolg stand nichts mehr im Wege. Nächste Woche ist der TSV spielfrei und trifft am 18. November auf Verfolger TV Bad Tölz.

TSV: Vogl, Kluge (1), Förster (7/4), Baser (3), Neumann (3), Bruckner (1/1), Scheid (2), Wolf (1), Hauf (3), Jäger, Geisler.

**REWE Nahkauf**

**STEFAN JÄGER**

Lebensmittel - Obst - Gemüse - Fleisch & Wurst

82239 Alling

Parsbergstraße 5 - Telefon 08141/386801

# Jeder hat einen Neuen

Bezirkliga: Alling und Gröbenzell starten stärker

**Landkreis** ■ Mit jeweils einem neuen Spieler gehen die Bezirkliga-Handballer des TSV Alling und des SC Gröbenzell in die neue Saison. Der dritte Bezirksligist aus dem Landkreis, der SC Untertalfernhöfen II, greift erst nächste Woche ins Geschehen ein.

## TSV Alling

„Wir wollen unter die ersten zwei Mannschaften kommen“, so die klare Aussage von Allings Trainer Armin Ganserer. Diesmal gibt es sogar eine wichtige Voraussetzung, da der TSV im Brucker Pilsgerbräu trainieren konnte, während in Alling die Halle geschlossen war. „Somit konnten handballmäßig bessere Grundlagen geschaffen werden, so dass uns hoffent-

lich nicht wieder in der zweiten Hälfte die Luft ausgeht“. Auch einen Neuzugang kann Ganserer vermelden: Ingo Förster kommt vom Ligakonkurrenten TV Badt Tüß. Positive Ansätze zeigten sich in den Vorbereitungsspielen, bei denen sich die Mannschaft auch gegen höherklassige Teams „sehr stark geschlagen hat“. Im ersten Spiel verloren die Allinger am Sonntag beim TSV Wolfstalshausen mitreißend (18 Uhr). „Mit denen haben wir noch eine Beziehung aus der letzten Saison offen“, so Ganserer. Demnach konnte der TSV aus zwei Spielen nur einen Punkt holen.

## SC Gröbenzell

Mit dem neuen Trainer Rüdiger Steidl soll es in dieser Saison beim SC Gröbenzell besser laufen. Fanden sich die Gröbenzeller letzte Spielzeit noch „ziemlich weit hinten wieder“, so lautet dieses Jahr die Vorgabe „Mittelfeld“. „Wir wollen nicht gegen den Abstieg spielen“, so Steidl. Die Mannschaft heißt dieselbe. Nur ein neues Gesicht ist in der Wildmenanzüge zu erkennen: Andre Jannas, der vorher in Meers spielte und nun aus beruflichen Gründen den Weg zum SC Gröbenzell fand. Erste Erfolge hat das Team von Holger Steidl auch schon zu verzeichnen. Im Pokal bezwangen sie den TSV Oetting und den TSV Vaterstetten. Und durch die Abgabe von Herzhausen kam die Mannschaft kampflustig eine Runde weiter. „Im Vorbereitungsspiel gegen Taufkirchen haben wir ziemlich deutlich verloren“, so der Gröbenzeller Trainer vor dem ersten Heimspiel gegen den TSV Landsberg II (Sonntag, 18 Uhr). „Gegen Landsberg dürfen wir diese Fehler nicht mehr wiederholen.“ (fa)



Der Sprung ins Mittelfeld ist das Ziel für Nico Geigert und den SC Gröbenzell. Reger



Alltime-Meister greifen an.

Foto: Greif

**SV Pullach II - TSV Al-  
ling 14:24 (6:12)** – In der An-  
fangsphase heizten die jun-  
gen Gastgeber den „alten  
Hasen“ vom Starzelbach  
mächtig ein. Erst nach der  
Pause profitierten die von  
Armin Ganserer trainierten  
Gäste von der zur Neige ge-  
henden Kondition der Pul-  
lacher. Ganserer kritisierte

vor allem die verpassten Chancen zur frühzeitigen Weichenstellung, so zwei verworfene Siebenmeter. Gestützt auf den starken Rückraum mit Ingo Förster konnte es sich Ganserer aber schließlich leisten, auch dem Nachwuchs eine Chance zu geben. Die nutzte vor allem David Geisler. Der noch für die A-Junioren spielberechtigte Youngster erzielte sein erstes Tor bei den „Großen“.

TEV-Tore: Markus Scheit (2), Stefan Schmid (3), Christian Bauer (2), Thomas Neumann (2), Ingo Förster (7/1), Andre Wolf (1), Christoph Broszka (6), David Geisler (1).



**TSV Wolfratshausen** -  
**TSV Alling 13:19 (9:)** - Ziemlich offensiv und äußerst körperbetont - Allings Trainer Armin Ganserer bezeichnete es als „fast brutal“ - wollten die nach der Minusausbeute aus der Vorrunde als Angstgegner eingestuften Hausherren den Gästen vom Starzelbach den Schneid abkaufen. Doch antworteten mit einem fast mühelos scheinenden 6:2-Vorsprung. „Das ging fast zu leicht“, sah Ganserer die Aufholjagd der Gegner voraus. Und dann sahen sich die Allinger auch noch der Willkür der beiden Schiedsrichter ausgesetzt, die gleich sieben Gansererschützlinge mit Zeitstrafen „fütterten“, während auf der Gegenzeit nur ein „Wolf“ die Sündenbank drückte. Entscheidend in dieser Phase waren die beiden Außenspieler Thomas Neumann und Christian Bauer, die insgesamt sechs Strafwürfe herausholten und am späteren Sieg maßgeblich beteiligt waren.

**TSVA-Tore:** Christian Kluge (2), Stefan Schraf (6/6), Ingo Förster (1), Christian Bauer (4), Thomas Neumann (2), Stefan Jäger (2), Christoph Buscher (1), Peter Häßl (1).

## Herren 2 Bezirksklasse

### Heute spiefrei

Hier könnte ein Bericht stehen

**HONDA \* KAWASAKI \* SUZUKI \* YAMAHA**

**Motorrad BEST Motorrad BEST Motorrad BEST  
Bodenseestraße 17 · 81241 München - Pasing**

#### **IHR BENÖTIGT ERSATZTEILE ?**

- ohne lange Anfahrten
- ohne Parkplatzsuche
- bequem von Zuhause bestellen
- alle Teile geprüft mit Rückgaberecht

#### **KEIN PROBLEM !**

**- täglich Versand per UPS -  
- vor 11.00 Uhr bestellt morgen bei Euch -  
- mit Rückgaberecht -**

#### **Unser Programm:**

**Gebrauchte und neuwertige Ersatzteile**  
von mehr als 2000 geschlachteten Japanern  
von Bj. '75 bis '98  
(Honda, Kawasaki, Yamaha, Suzuki)

und

**Neuteile:** Batterien, Kettensätze, Auspuffanlagen,  
Bremsbeläge, Ölfilter und alles Erdenkliche mehr.

**Hotline: 089 / 834 08 80 • Fax 089 / 820 32 11**  
Motorrad BEST

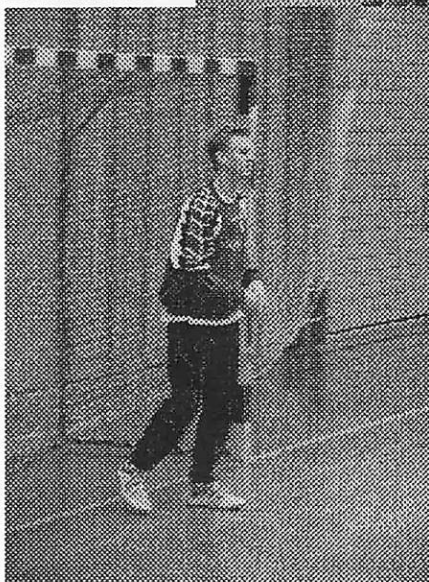
## Männliche A-Jugend Bezirksliga

### Heute spielfrei

#### Erstes Spiel der neuen Saison nach Hause gezittert

TSV Weilheim – TSV Alling 20:22

Nach einer langen, handball-freien Zeit war es endlich wieder soweit: das erste Spiel der neuen Saison wurde angepfiffen. In Weilheim trafen die Mannschaften des TSV Alling und des TSV Weilheim in der Bezirksliga, männliche Jugend A aufeinander.



Beide Mannschaften hatten in der Vergangenheit schon mehrfach gegeneinander gespielt, bisher immer mit dem besseren Ende für Alling. Die Gäste aus Alling wollten diese Serie nicht reißen lassen und legten gleich 3 Tore zum 0:3 vor. Weilheim kam anschließend zwar besser ins Spiel und erzielte auch die ersten Tore,

aber Alling hielt immer dagegen und baute den Vorsprung bis Mitte der ersten Halbzeit auf 4 Tore aus. Mit sehenswerten Kombinationen wurde im Angriff die Abwehr der Gastgeber immer wieder aufgerissen und insbesondere die Spieler am Kreis und auf Aussen schlossen konzentriert und erfolgreich ab. Leider übertrieben die Gäste aus Alling dann das Zaubern und vergaßen den konzentrierten Abschluß. Die Mannschaft des TSV Weilheim bestrafte diese Abspielfehler im Angriff mit schnellen Kontern und holte Tor um Tor auf. Gegen Ende der ersten Halbzeit glichen die Hausherrn mehrfach aus, konnten jedoch nie in Führung gehen. Mit dem letzten Tor der ersten Hälfte sicherten sich die Gäste den 1-Tore-Vorsprung zum Pausentee.

Nach der Analyse des bisherigen Spiels begannen die Allinger sich wieder mehr auf den zählbaren Erfolg und weniger auf die spektakulären Anspielversuche und konnten den knappen Vorsprung wieder auf 3 Tore ausbauen, In dieser Phase des Spieles gab es eine Flut von 7-Meter-Strafwürfen gegen die Gäste aus Alling. In diesen kritischen Momenten verdankte es der TSV Alling wieder einmal seinem Torwart, daß das Spiel nicht zu Gunsten der Hausherrn kippte. Am Ende entführten die Gäste die Punkte aus Weilheim und liessen die Serie nicht reissen. Der TSV Alling gewann das spannende und umkämpfte Spiel dank einer guten Abwehr- und Torwartleistung letztendlich verdient mit 20 : 22 und hat damit die ersten Zähler eingefahren.

Die Tore für den TSV Alling erzielten:

Florian Blobner (1), Christoph Görke (2), Tassilo Höll (6), Rainer Schaaps(1), Manuel Lindemiller (6), David Geisler (6)

## 1. Heimspiel in fremder Halle

TSV Alling – TV Kempten 24:19 (14:9)

Das erste Heimspiel der laufenden Saison mußte der TSV Alling in



fremder Halle bestreiten, da die eigene Halle immer noch nicht bespielbar ist.

Deswegen wurde das Spiel gegen den TV Kempten nach Germering in die Halle der Wittelsbacher

Schule verlegt und fand leider vor kleiner Kulisse statt.  
An all' die Daheimgebliebenen:

### Ihr habt ein gutes und spannendes Spiel versäumt!

Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit der Spielweise der Gastmannschaft liefen die Gastgeber bis Mitte der ersten Halbzeit einem Rückstand von 2 Toren hinterher. Der 6:0-Abwehr des TSV

Alling ging nicht aggressiv und konsequent genug gegen die Spielzüge der Gäste vor und im Angriff waren zu viele

Unkonzentriertheiten zu sehen. Nach ca. 10 Minuten wurde die Abwehrformation



umgestellt und von da an kam Kempten nicht mehr zu diesen klaren Chancen wie zuvor. Auch im Angriff nahm die Konzentration zu und der Vorsprung der Gäste wurde ausgeglichen. Beim Stande von 6 zu 6 übernahmen ganz klar die Hausherren die Initiative und waren Herr in der eigenen fremden Halle. Bis zur Pause wurde ein 5-Tore-Vorsprung erspielt und erkämpft (14 : 9). Neben der guten Abwehrleistung vor dem Kreis war erneut die hervorragende Torhüterleistung Garant für ausbleibende gegnerische Torerfolge und im Angriff wurde schnell und präzise gespielt und abgeschlossen.

Nach der Pause war das Spiel relativ ausgeglichen, Kempten konnte Alling nicht mehr in Bedrängnis bringen, der 5-Tore-Vorsprung wurde bis zum Abpfiff gehalten. Alling erspielte im 2. Spiel den 2. Sieg mit 24 : 19. Die Zuschauer hatten ein munteres und in der ersten Hälfte spannendes Spiel gesehen, in dem Alling alle 7m-Strafwürfe verwandeln konnte. Fast alle beteiligten Spieler trugen am Ende zum Erfolg bei und erzielten mindestens 1 Tor.

Die Tore für den TSV Alling erzielten:

Florian Blobner (3), Christoph Görke (1), Tassilo Höll (3), Rainer Schaaps (1), Manuel Lindemiller (6), David Geisler (7), Christian Müller (1), Philipp Gladiator ( 1), Thomas Kuhlenkamp (1)

### **Spitzenspiel der Bezirksliga**

**TSV Alling – TSV Mindelheim 25:12**

Im 2. Heimspiel der Saison trafen die Allinger auf alte Bekannte aus der letztjährigen Bezirksobberliga-Saison. Mit dem TSV Mindelheim kam der ungeschlagene Tabellenführer zum ungeschlagenen 2., dem TSV Alling. Auf Grund dieser Konstellation versprach dies ein spannendes und interessantes Spiel zu werden. Leider wurde es nur ein ganz typisches Spitzenspiel, das ganz weit von den Erwartungen entfernt blieb. Die Gäste trafen mit Verspätung kurz vor offiziellem Spielbeginn in der Halle ein, die Gastgeber hatten schon auf einen Ausfall des Spieles eingestellt. Erschwerend kam hinzu, daß der Mindelheimer Trainer nur 6 Spieler

zur Verfügung hatte. All dies trug dazu bei, daß die Gastgeber unkonzentriert und pomadig in das Spiel gingen. Mit dieser Einstellung provozierten sie offensichtlich einige Spieler sehr gegnerischen Mannschaft, was dazu führte, daß Alling bis zur Pause nur mit 3 Toren vorne lag.

Nach der Pause ließen die Kräfte der Gäste aus Mindelheim nach und die Übermotivation einiger Spieler drückte sich in zu Teil schweren Fouls aus. Die Situation für den Schiedsrichter wurde immer schwieriger, denn wenn er die progressive Bestrafung hart zur Anwendung gebracht hätte, hätten einige Mindelheimer Spieler das Ende der Partie nicht mehr auf dem Spielfeld erlebt.

Alles in Allem gewannen die Gastgeber das Spiel dann doch verdient und deutlich, was neben dem Schwinden der Kräfte bei den Gästen auch der stärkeren Konzentration insbesondere in der Abwehr zuzuschreiben ist. Endstand in diesem Spitzenspiel dann 25 zu 12 für Alling, die damit weiterhin ungeschlagen die Tabelle anführen.

Die Tore für den TSV Alling erzielten:

Florian B. 4, Christoph G. 3, Tassilo H. 1, Rainer S. 2, Manuel L. 2, David G. 4, Markus L. 2, Johannes M. 2

## Wanne in Wanne

# BADcomfort

ACRYL-Einsätze für Badewannen und Duschen

- Ohne Ausbau der alten Wanne, ohne Schmutz und Fliesenschaden
- in allen Sanitärfarben und Formen
- zum Festpreis mit 5 Jahren Garantie



Quer Währungs-Einstanz

Irth. A. Unterwegger - 82239 Alling - Am Weinberg .18  
 Telefon 08141 / 328541 - Telefax 08141 / 328543

## Wanne in Wanne

### Komplett-Bad-Renovierung.

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- alles aus einer Hand
- Besuchen Sie unsere neue Ausstellung

## Männliche C-Jugend Bezirksliga

### Heimspieltag 11.11. 2001

Zeit	Mannschaft	Verein
14:00	Männl.C-Jugend	SV Pullach

#### **Saisonauftakt wie gewünscht**

HSG Würm-Mitte - TSV Alling 22:31 (9:16)

Im ersten der Saison 2001/2002 Spiel der männlichen C-Jugend, in der Bezirksliga M, legten unsere Jungs dieses Jahr keinen Fehlstart hin.

Von Anfang an spielten sie hoch motiviert, konzentriert und erfolgreich. Bis zur Mitte der ersten Halbzeit, (8:10 Tore) konnte die Mannschaft aus Würm Mitte das Ergebnis recht eng halten. Die letzten 10 Minuten der 1. Halbzeit aber gehörten eindeutig unseren Spielern was das Halbzeitergebnis von 9 : 16 Toren verdeutlicht.

Bis zur Mitte der zweite Halbzeit ( Spielstand 13 : 20) lief das Spiel weitgehend ausgeglichen, beide Mannschaften suchten und fanden ihre Chancen. Dann aber kam es zu einem Bruch im Spiel unserer Mannschaft und Würm Mitte erzielte 4 Tore in Folge.

Ins Spiel zurück fand man über gewonnene Zweikämpfe und geworfene Tore und dieses beherzigte die Mannschaft. Erleichtert auch durch die schwindenden Kräfte der Spieler aus Würm Mitte zogen unsere Spieler, die letzten 10 Minuten dieses Spieles, Tor um Tor davon.

Dieser Sieg geht auf Grund der Spielanteile und auch des spielerischen Vermögens der Mannschaften absolut in Ordnung und es war einmal ein Saisonauftakt wie wir ihn uns alle gewünscht haben.



Es spielten: Ludwig Kluge, Alexander Krammer, Konstantin Habicht,  
Philipp Meindl, Matthias Kühlenkamp, Stefan Bäuml,  
Fabian Gröschel, Florian Lindemiller

### **Weiterhin auf Erfolgskurs**

**TSV Alling – TSV Mindelheim II 21 : 18 (8 : 8)**

Am vergangenen Sonntag empfing die Allinger C-Jugend den Tabellenführer aus Mindelheim.

Das Spiel forderte nicht nur den Spielern, sondern auch den Zuschauern und Betreuern alles ab (emotional). Die Hausherren begannen sehr souverän und führten schnell deutlich mit 6:1. Durch Nachlässigkeiten und Individualfehler wurde die Mannschaft aus Mindelheim stark gemacht, die es dadurch auch schaffte bis zum Ende der Halbzeit auszugleichen (8:8).

Mit der Unterstützung der reichlich vorhandenen Zuschauer aus Alling steigerten sich die Burschen wieder und hielten das Spiel weitgehend offen (18:17 Tore). Die letzten 5 Minuten des Spiels aber gehörten den Allinger Spielern. Sie spielten konzentriert und griffen beherzt und erfolgreich an.

Das Spiel endete 21: 18 für die verlustpunktfreie männliche Allinger C-Jugend.

**„Die Schreinerei mit Raumkonzept“**

Es gibt nichts, was sich nicht einrichten läßt:  
 von Bädern, Einzeilmöbeln, Kinderzimmern,  
 Küchen, Schlafzimmern, Wohnzimmern usw.  
 bis hin zum Dachausbau, Fenstern, Parkett,  
 Türen.



Gilchinger Str. 35  
 82239 Alling  
 Tel.: 08141/80636  
 Fax: 08141/82369

**Frauen Bezirksklasse****Heimspieltag 11.11. 2001**

Zeit	Mannschaft	Verein
17:00	Damen	SC Wessling II

**Leider kein Bericht**



**Tore • Türen • Antriebe  
 Boysen, 82239 Alling**

## Weibliche A-Jugend Bezirksliga

### Heimspieltag 11.11. 2001

Zeit	Mannschaft	Verein
15:30	Weibl. A-Jgd	TSV Gilching

#### **Starker Auftritt**

TSV Alling – TV Immenstadt 20:12 (12:2)

**Starker Auftritt beim ersten Heimspiel gegen den TV Immenstadt**

Ein guter Start in die neue Bezirksliga Saison gelang bisher der weiblichen A-Jugend des TSV Alling.

Trotz einer Minimalbesetzung von fünf Spielerinnen konnte die Mannschaft den SC Gaißach im Auswärtsspiel mit 14:11 besiegen. Zum Heimspiel konnten die beiden Trainer nun endlich auf eine komplettes Team zurückgreifen.

Der deutliche 20:12 (12:2) Erfolg gegen den TV Immenstadt zeigte welch großes Potential in der Mannschaft steckt.

Den Grundstein für den Sieg legten die Spielerinnen bereits in den ersten Minuten der Partie. Immer wieder wurde die offensiv ausgerichtete Abwehr des Gegners TV Immenstadt durch kluge Pässe ausgespielt und so kamen Luisa Christl und Katrin Dellinger ein ums andere mal zum Torerfolg. Zudem stand die Abwehr sicher und ließ nur wenige Chancen des Gegners zu, die schließlich von der starken Torhüterin Martina Dellinger pariert wurden.

Mit dem Halbzeitstand von 12:2 war in der Partie bereits die Vorentscheidung gefallen. Zwar gelang es den Immenstädter Mädchen durch eine doppelte Manndeckung nochmals auf 14:9 heranzukommen, doch schließlich nahmen die anderen Spielerinnen die Verantwortung und konnten sich nun selbst mit gelungenen Aktionen in die Torschützenliste eintragen. Am Ende siegte man vollkommen verdient und hat nun ein Auge auf die oberen Tabellenplätze geworfen.

Sorgen bereitet den Trainern allerdings der dünne Spielerkader, der sich als eigentlicher Hauptgegner in dieser Saison herauskristallisiert.

**Es spielten:** Martina Dellinger, Sarah Gödtner, Luisa Christl (8), Katrin Dellinger (6/1), Irina Dellinger (3), Amrei Höll (1), Nicole Siffermann (1), Sylvia Frasch (1)

### **Starker Auftritt**

TSV Altusried – TSV Alling 15:8 (6:10)

Die Partie gegen den Tabllenersten TSV Altusried war eigentlich schon vorab entschieden.

Lediglich 6 Spielerinnen fanden sich zum Treffpunkt an der Allinger Mehrzweckhalle ein.

Die urlaubsbedingten Absagen und das unentschuldigte Fehlen von Kathrin Frasch sorgten auch beim zweiten Auswärtsauftritt für einen unvollständigen Kader.

Zwar bemühten sich die verbliebenen 6 Spielerinnen, doch die personelle Überlegenheit wurde gleich zu Beginn von Altusried mehrmals gut genützt und so lag man bereits nach 20 Minuten mit 3:7 im Rückstand.

Trotzdem steckten die Allinger Mädchen nicht auf. Nach einer Auszeit konnte durch drei sehenswerte Treffer von Katrin Dellinger und Amrei Höll der Rückstand auf 6:7 verkürzt werden.

Mehrmals wurden in dieser Phase allerdings gute Chancen vom gegnerischen Torhüter pariert, so dass sich der verdiente Ausgleich nicht einstellte.

Im Gegenzug gelangen der Heimmannschaft schließlich zwei Gegenstoßtreffer, die den alten 4 Tore Rückstand (6:10) wieder herstellten.

In der zweiten Halbzeit war auf Allinger Seite deutlich Resignation und bedingt durch die ständige Unterzahl auch fehlende Kondition zu beobachten.

Nur noch selten kam man zu guten Tormöglichkeiten, welche meist vergeben wurden. Auch beim TSV Altusried lief nicht mehr viel zusammen, so daß sich dem Zuschauer in Hälfte zwei keine allzu sehenswerte Partie bot.

Am Ende verlor der TSV Alling die Partie mit 8:15 und der bitteren Erkenntnis das der kleine Spielerkader am Ende eine bessere Platzierung verhindert.

**Torschützen:**

Katrin Dellinger (6), Amrei Höll (2)

## Weibliche D-Jugend Bezirksliga

### Heimspieltag 11.11. 2001

Zeit	Mannschaft	Verein
13:00	Weibl. D-Jgd	TSV Gauting

Zwei sehr unterschiedliche Spiele erlebten die Mädchen der D-Jugend des TSV Alling in den letzten Tagen. Einer knappen Niederlage gegen einen nicht gerade übermächtigen Gegner stand ein Kanter Sieg gegenüber, der den Mädchen eine Menge Selbstvertrauen geben sollte.

#### Headline

TSV Alling – HSG Würm-Mitte 10:13 (5:9)  
Spiel am 21.10.01

Nachdem die heimische Halle leider immer noch nicht zur Verfügung stand, mussten die Mädchen nach Germering umziehen. Leider war die Mannschaft schon in der Aufwärmphase nicht recht bei der Sache und entsprechend wurde die Partie dann angepackt. Der Gegner machte sich bereits lange vorher heiß und ging voller Motivation ins Spiel. Bevor die Allingerinnen wussten, wie ihnen geschah, stand es nach wenigen Minuten 1:6. Nach der 1:0 Führung durch Carolin Schröder schien eine heftige Klatsche vorprogrammiert. Auch ein Time-out und die danach folgende Standpauke an die Mannschaft brachte nur geringe Besserung. Es fehlte vor allem an der nötigen kämpferischen Einstellung und außerdem gelang es bis zum Spielende nicht, die körperlich überlegene Rückraumschützin (allein 8 Tore) entscheidend zu stören. Das Halbzeitergebnis blieb nach weiteren Toren von Manuela Krammer und Steffi Strunz mit 5:9 noch einigermaßen im Rahmen. Nach der Pause wogte das Spiel hin und her und mehrmals hatten die Allingerinnen beim Stand von 9:11 und 10:12 die Chance den Anschlusstreffer zu erzielen. Würm-Mitte erzielte dann fast mit dem Schlusspfiff noch den 10:13 Endstand.

Leider wachten die Allinger Mädchen erst in den letzten 10 Minuten auf und brachten in dieser Phase die entsprechende kämpferische Leistung. Alles in allem eine vermeidbare Niederlage.

Die Tore erzielten: Manuela Krammer(5), Stefanie Strunz(3), Carolin Schröder (2).

### **Motiviert zum Erfolg**

TSV Lansberg – TSV Alling 0:24 (0:18)  
Spiel am 28.10.01

Zu früher Morgenstunde kam den Allinger Mädchen in Landsberg offensichtlich die Götterdämmerung. Bereits die Aufwärmphase wurde mit etwas mehr Elan angegangen wie in den letzten Spielen. Die Mannschaft legte den Schlaf des Gerechten beiseite und zeigte anfangs schon die nötige Motivation, um wieder einmal als Sieger vom Parkett zu gehen. Allerdings war die junge generische Mannschaft kein echter Prüfstein und so konnten sich fast alle Mädchen in die Torschützenliste eintragen. In regelmäßigen Abständen klingelte es im Landsberger Gehäuse und die Spielfreude drückte sich im Halbzeitergebnis von 0:18 aus.

Nach der Pause wurde mehr Wert auf ein gutes Zusammenspiel mit allen Mitspielerinnen und das Erkennen der gegnerischen Abwehrücken gelegt. Außerdem hatte Landsberg die Torhüterin gewechselt und die Allinger Mädchen mussten erkennen, dass die Tore nun nicht mehr so leicht fielen. Bis zum Schluß konnte Daniela Kiemer im Tor des TSV Alling vom Gegner nicht bezwungen werden und sie hatte somit erheblichen Anteil an dem hohen 24:0 Auswärtserfolg.

Die Tore erzielten: Carolin Schröder (7), Steffi Strunz(6), Manuela Krammer (5), Sabrina Gröschel (3), Barbara Herz, Veronika Jäger, Delia Grösch (je 1).

## Weibliche E-Jugend (keine Punktspiele)

### Minis (keine Punktspiele)

In diesen beiden Mannschaften, in denen die Jüngsten unserer Abteilung betreut werden, wird ein Training das ganz nach den Ideen des DHB und des Deutschen Sportbundes mit allgemeinen Koordinationsübungen, bei dem der Spass im Vordergrund steht, durchgeführt.



## ELEKTRO Schröder

- Störungsdienst für Industrie, Gewerbe und Haushalt
- Elektroinstallation
- Beleuchtungsanlagen
- Kabelanschlüsse
- Elektroheizungen
- Klima-Anlagen
- Solar-Technik
- Wärmepumpen
- Gebäudeleittechnik
- BUS-Systeme

**Johann Schröder**  
Elektro-Meister

Edelfeldweg 6  
D-82239 Alling  
☎ 0 81 41/8 01 11  
Fax 0 81 41/7 10 02

## Die Regel-Ecke

Zur neuen Spielsaison hat der Rat der IHF ca. 20 Änderungen der Handball-Regeln vorgenommen, die wichtigsten werden hier in aller Kürze dargestellt. Den gesamten Regeltext und weitere Informationen erhalten sie auf den Internetseiten des Bayerischen Handballverbandes unter [www.bhv-online.de](http://www.bhv-online.de).

- Am Zeitnehmertisch liegen Bälle zur sofortigen Verwendung zur Verfügung. Die Schiedsrichter (SR) entscheiden ob/wann ein Reserveball zum Einsatz kommt (ähnlich wie bei Fußball).
- Bei Time-out dürfen (nur) zwei offizielle der betroffenen Mannschaften nach Aufforderung durch die SR auf das Spielfeld (z.B. bei Verletzungen).
- Blutende Spieler müssen durch den Auswechselraum das Spielfeld verlassen.
- Absichtliches Spielen des Balles in den eigenen Torraum zum Torwart: Freiwurf! Nicht 7-m-Wurf wie bisher!
- Absichtliches Spielen des Balles durch den eigenen Torraum ins Toraus: Einwurf! Statt wie bisher Freiwurf!
- 7-m-Wurf nur noch beim Vereiteln einer klaren Torgelegenheit auf der gesamten Spielfläche durch einen Spieler oder Offiziellen der gegnerischen Mannschaft und Vereiteln einer klaren Torgelegenheit durch das Eingreifen einer nicht am Spiel beteiligten Person.
- Schiedsrichterwurf ist gestrichen. Wird das Spiel unterbrochen, weil der Ball die Decke oder eine Befestigung über der Spielfläche berührt, wird wie folgt entschieden:
- Freiwurf gegen die Mannschaft, die den Ball zuletzt berührt hat.
- Unsportlichkeit von der Bank aus (Offizielle):



a) Verwarnung gegen den Offziellen. Diese Massnahme ist nur einmal möglich, jede weitere Unsportlichkeit führt zu eine 2-Minuten-Strafe (s.b).

b) 2 Minuten gegen den Offziellen (ein Spieler muss für 2 Minuten vom Feld). Diese Massnahme ist nur einmal möglich. Jede weitere Unsportlichkeit führt zur Disqualifikation (s. c).

c) Disqualifikation gegen den Offziellen (ein Spieler muss für 2 Minuten vom Feld).

- Eine weitere Unsportlichkeit eines Spielers, der gerade hinausgestellt wurde, wird vor Wiederanpiff mit einer weiteren 2-Minuten-Strafe geahndet:
- 2 Minuten und 2 Minuten (=4 Minuten).
- Bei gegensätzlicher Auffassung der SR über die Richtung der Spielfortsetzung: Time-out, kurze Rücksprache, gemeinsam getroffene Entscheidung gilt. Bei keiner Einigung der SR gilt Entscheidung des Feld-SR.
- Time-out ist nun auch vor allen Hinausstellungen (2-Minuten-Strafen) zwingend vorgeschrieben.
- Team-Time-out (TTO)  
Eine Mannschaft kann TTO nur bei eigenem Ballbesitz mit der grünen Karte TTO beantragen: TTO wird dann sofort – ohne Vorteilsgewährung! – erteilt!

Verliert die Mannschaft den Ball bevor der Zeitnehmer das Signal geben konnte, wird die grüne Karte der Mannschaft wieder zurückgegeben.

Im Jugendbereich ist das Auswechseln nur möglich, wenn sich die Mannschaft im Ballbesitz befindet oder während eines Time-out.

Wir wünschen Ihnen schöne und spannende Spiele. Und bitte denken Sie daran: Unsere Schiedsrichter sind auch Sportkameraden!

**F a i r g e h t v o r !**

# Neue Saison beginnt mit Regelreform

## Verband erläutert Änderungen

Landkreis (hess)  
Am kommenden Wochenende beginnt für die meisten Handballvereine in der Region die neue Punktspielzeit. Neben den Bayreuther des Brucker TuS und der Gröbenzeller HCD-Damen antwortet sich die Bezirksoberriga zur regionalen Hochburg. Neben Brucks zweiter Männerformation, dem TSV Öching und dem stabilsten SC Unterpfeifenheim mischen sich auch die Höhenflieger vom Klehner SV dort mit. Alle Teams haben eines gemeinsam: Sie müssen sich mit neuen Regeln auseinandersetzen.

Helmut Engel, Abteilungsleiter beim TSV Alling und Verbandsfunktionär für Mannschaft und vereint einer klaren Torregelung durch das Ringreifen einer nicht am Spiel beteiligten Person.

▷ Schiedsrichterwurf ist gestrichen. Wird das Spiel unterbrochen, weil der Ball die Decke oder eine Befestigung über der Spielfläche berührt, wird wie folgt entschieden: Freiwurf gegen die Mannschaft, die den Ball zuletzt berührt hat.

▷ Unsportlichkeit von der Bank aus:

a) Verwarnung gegen den Offiziellen. Diese Maßnahme ist nur einmal möglich, jede weitere Unsportlichkeit führt zu einer Zwei-Minuten-Strafe (siehe b).

b) Zwei Minuten gegen ein Offizielles (ein Spieler muss

den sich bis ins Alltags-tendenzen Bezirk, Alpertrudland, wo alle Landkreisteamer am Ball sind erläutert die Änderungen.

▷ Bei Time-out dürfen nur zwei Offizielles der betroffenen Mannschaft nach Aufforderung durch die Schiedsrichter auf das Spielfeld (bei Verletzungen).

▷ Blühende Spieler müssen durch den Auswechsellern das Spielfeld verlassen.

▷ Abschlüssliches Spielen des Balles in den eigenen Torraum zum Torwart Einwurf statt wie bisher Freiwurf.

▷ Sieben-Meter-Wurf nur noch beim Verbleib einer klaren Torlegenheit auf der gesamten Spielfläche durch einen Spieler oder Offizielles der gegnerischen für zwei Minuten vom Feld).

Diese Maßnahme ist nur einmal möglich. Jede weitere Unsportlichkeit führt zur Disqualifikation (siehe c).

c) Disqualifikation gegen den Offiziellen (ein Spieler muss für zwei Minuten vom Feld).

▷ Eine weitere Unsportlichkeit eines Spielers, der gerade hinausgestellt wurde, wird vor Wiederantritt mit einer weiteren Zwei-Minuten-Strafe geahndet: 2+2=4).

▷ Time-out ist nun auch vor allen Hinausstellungen

(Zwei-Minuten-Strafen) zwingend vorgeschrieben.

▷ Im Jugendbereich ist das Auswechseln nur möglich, wenn sich die Mannschaft im Ballbesitz befindet oder während eines Time-out.

# Hallenprobleme sind die größte Belastung

## Allings erstes Heimspiel erst im Oktober geplant

Alling (neu) - Der Bezirksliga vom TSV Alling kämpft noch immer mit Hallenproblemen. Seit Anfang Juli wird deren Mehrzweckhalle saniert. Dach, Hallenböden und Verkleidung werden erneuert, die Kosten dafür belaufen sich auf rund eine Million Mark. Voraussichtlich kann der Trainingsbetrieb ab Mitte Oktober aufgenommen werden. Bis jetzt ist noch nicht bekannt, ob der Termin eingehalten wird. Der erste Heimspieltag ist auf den 21. Oktober festgelegt.

Die erste Mannschaft des TSV Alling bleibt bis auf den Neuzugang Ingo Förster vom TV Bad Tölz unverändert. Einige A-Jugendliche werden die zweite Mannschaft in der Bezirksklasse verstärken. Größere Veränderungen werden sich auch in Zukunft kaum ergeben, da mit Neuzugängen außer aus der eigenen Jugend nicht gerechnet werden kann. Trainer ist wie bisher Armin Gansner.

Durch den Hallenumbau wurde das Training in der Ferienzeit nach draußen verlegt. Waldläufe standen auf dem Programm, um die Kondition zu verbessern.

In der Bezirksliga Ost spielen folgende Mannschaften in der kommenden Saison gegeneinander: TV Bad Tölz, HSG Würm, TSV Wolfershausen, SC Gröbenzell, TSV Alling, TSV Landsberg II, TSV Gauting II, SV Pullach II, SC Unterpfaffenhofen II, TSV Herrsching. Favoriten sind aus der Sicht des TSV Alling der Absteiger Bad Tölz sowie

der SC Gröbenzell. Die zweiten Mannschaften der anderen Klubs sind schlecht einzuschätzen, da der Einsatz von Spielern aus der ersten Formation nicht vorausgesetzt werden kann. Es wird auf jeden Fall aufgrund der Leistungsdichte einen sehr knappen Endspurt geben. Wo der TSV Alling dann stehen wird, ist schwer vorherzusagen. Geht es um einen Platz im oberen Tabellen Drittel.

Grüßtes Handicap ist laut Abteilungsleiter Helmut Engel ähnlich wie beim 1. FC Köln der Karneval bei den Allingern. Der Wiesn-Aufgang, Ausgerichtet am ersten Wiesn-Sonntag hat der TSV Wolfershausen sein Heimspiel gegen Alling angesetzt. Ab Spätherbst wird die Abwesenheit der Snowboarder die Mannschaft schwächen. Alle hoffen darauf, dass Kapitän Christoph „Kiki“ Bruchet seine Mannen mit den neuen Sponsorkontakts ködern kann.

☛ Saisonauftakt am Sonntag (18 Uhr) beim TSV Wolfershausen.

Die Frauen werden weiterhin von Frank Pöhlmann trainiert. Er hat ein schweres Amt, da es ihm umgänglich ist, die durch Abgänge frei gewordenen Positionen neu zu besetzen. Schwer zu verdrängen wird der Wechsel von Torjägerin Stefli Chawald (A-Jugend) zum Landesligisten HSG Würm sein.

Schwierigkeiten bereiten auch die anwärts arbeitenden und studierenden Spielerinnen, die dadurch nur

sporadisch trainieren können. Daraus resultiert ihr Meist, dass Punkte in der Bezirksliga unwichtig sind, jeder gewonnene Spielzug einen Kampf bereitet.

☛ Saisonauftakt am Sonntag (18 Uhr) beim TSV Wolfershausen.

Im Jugendbereich konnten weibliche A-, B- und C-Jugend, männliche A- und C-Jugend sowie gemischte B-Jugend und Minis gemeldet werden. Die Mitgliederzahlen gerade im Jugendbereich stagnieren. Helmut Engel bedauert, dass die Lust auf Mannschaftssportarten immer mehr abnimmt. Jeder erwartet vom Verein alles, ist aber nicht bereit, selbst etwas dafür zu tun, stellt der Abteilungsleiter bedrückt fest.

Die männliche A-Jugend spielt nächste Saison in der Bezirksliga und soll sich dort von dem Stress der letztjährigen Bezirksoberliga-Saison erholen. Trainer Ernst Lutz nimmt konstante Woche das Training wieder auf und hofft auf bessere Beteiligung als bei den beschwerlichen Triumphe-Dich-Pind-Runden. Für die Älteren ist der sporadische Einsatz in der ersten oder zweiten Männermannschaft bei entsprechender Trainingsbereitschaft angebracht.

Als erfreulich wird von Engel gewertet, dass erneut drei Jungschiedsrichter ihre Prüfung bestanden haben. Somit stieg die Anzahl der Unparteiischen in der Handball-Abteilung auf zehn an.



# AYURVEDA



*Die etwas andere Massage  
mit 5000jähriger Tradition*

*Genießen Sie individuell auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abgestimmte  
ayurvedische Öl-Massagen.*

*In ruhiger Atmosphäre können Sie durch diese besonders sanfte  
Behandlung entspannen und Ihr Gleichgewicht wiederfinden.*

*Hedi Rath*

*Ayu-Kosmetik-Therapeutin*

*Falls Ihr Interesse geweckt ist, freue ich mich auf Ihren Anruf.  
Am Griesfeld 1, 82239 Alling, Telefon 08141-3790321 Fax-3790311*

## Unsere Handball Schmunzelecke

**Ausrutscher:** Deckname für eine Niederlage, die unter Garantie aus Unfähigkeit resultierte.

**Außenspieler:** Besonders gefährdete Handballer, der häufig über die Beine und Spazierstöcke gehässiger Zuschauer stolpert.

**Auswärtsspieler:** Gelegenheit für verheiratete Männer in mittleren Jahren, unter sportlichem Vorwand in der Ferne tüchtig über die Stränge zu schlagen.

## Und so geht's weiter

Datum	Zeit	Mannschaft	Heim	Gast
<del>29.10.01</del> verlegt Termin offen	11:00	Männl. C-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Schondorf
<del>04.11.01</del> verlegt Termin offen	14:00	Weibl. D-Jgd	<b>TSV Alling</b>	SC U'hof./Germ.
<del>04.11.01</del> verlegt Termin offen	15:30	Männl. C-Jgd	<b>TSV Alling</b>	Eichenauer SV
11.11.01	13:00	Weibl. D-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Gauting
11.11.01	14:00	Männl. C-Jgd	<b>TSV Alling</b>	SV Pullach
11.11.01	15:30	Weibl. A-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Gilching
11.11.01	16:30	Herren I	TV Bad Tölz	<b>TSV Alling</b>
11.11.01	17:00	Damen	<b>TSV Alling</b>	SC Weßling II
17.11.01	13:00	Männl. C-Jgd	SG Kauf./Neug.	<b>TSV Alling</b>
17.11.01	14:30	Männl. A-Jgd	SG Kauf./Neug.	<b>TSV Alling</b>
18.11.01	13:45	Damen	SC U'hof./Germ.	<b>TSV Alling</b>
18.11.01	15:30	Herren I	TSV Gauting II	<b>TSV Alling</b>
18.11.01	15:30	Weibl. A-Jgd	TSV Murnau	<b>TSV Alling</b>
18.11.01	17:00	Herren II	TSV Alling II	TSV Murnau II
24.11.01	10:40	Weibl. D-Jgd	TSV Gilching	<b>TSV Alling</b>
24.11.01	14:30	Herren I	TSV Landsberg II	<b>TSV Alling</b>
25.11.01	11:30	Männl. C-Jgd	TSV Olching	<b>TSV Alling</b>
25.11.01	14:00	Weibl. D-Jgd	<b>TSV Alling</b>	VfL Kaufering
25.11.01	15:30	Damen	<b>TSV Alling</b>	TSV Herrsching II
01.12.01	12:00	Weibl. A-Jgd	TV Immenstadt	<b>TSV Alling</b>
01.12.01	14:00	Weibl. D-Jgd	VfL Kaufering	<b>TSV Alling</b>
02.12.01	14:00	Männl. C-Jgd	<b>TSV Alling</b>	HSG Würm-Mitte
02.12.01	15:15	Herren I	SC U'hof./Germ. II	<b>TSV Alling</b>
02.12.01	15:30	Männl. A-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Weilheim
02.12.01	16:30	Damen	TSV Wolfratshausen	<b>TSV Alling</b>
09.12.01	15:30	Damen	<b>TSV Alling</b>	TuS Geretsried II

09.12.01	17:00	Herren I	<b>TSV Alling</b>	TSV Herrsching II
09.12.01	18:30	Herren II	<b>TSV Alling II</b>	SSV Ettal
15.12.01	17:30	Männl. A-Jgd	SSV Ettal	<b>TSV Alling</b>
16.12.01	14:00	Weibl. A-Jgd	<b>TSV Alling</b>	SC Gaißbach
16.12.01	15:30	Damen	<b>TSV Alling</b>	TSV Schondorf
16.12.01	17:00	Herren I	<b>TSV Alling</b>	SC Gröbenzell
13.01.02	10:30	Männl. C-Jgd	TSV Mindelheim II	<b>TSV Alling</b>
13.01.02	13:00	Weibl. D-Jgd	HSG Würm-Mitte	<b>TSV Alling</b>
13.01.02	13:00	Männl. A-Jgd	TV Kempten	<b>TSV Alling</b>
13.01.02	14:30	Damen	<b>TSV Alling</b>	SV Pullach II
13.01.02	16:30	Herren I	<b>TSV Alling</b>	TSV Wolfratshaus,
13.01.02	18:00	Herren II	<b>TSV Alling II</b>	TSV Wolfratsh. II
19.01.02	15:00	Männl. C-Jgd	TSV Schondorf	<b>TSV Alling</b>
19.01.02	16:45	Weibl. A-Jgd	VfL Buchloe	<b>TSV Alling</b>
19.01.02	17:00	Damen	TSV Schondorf	<b>TSV Alling</b>
20.01.02	14:00	Weibl. D-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Landsberg
20.01.02	17:00	Herren II	<b>TSV Alling II</b>	TuS Geretsried
20.01.02	17:30	Herren I	SC Gröbenzell	<b>TSV Alling</b>
20.01.02	18:00	Männl. A-Jgd	TSV Mindelheim	<b>TSV Alling</b>
26.01.02	15:00	Weibl. A-Jgd	TSV Gilching	<b>TSV Alling</b>
27.01.02	9:00	Weibl. D-Jgd	SC U'hof./Germ.	<b>TSV Alling</b>
27.01.02	13:30	Männl. A-Jgd	<b>TSV Alling</b>	SSV Ettal
27.01.02	15:00	Damen	<b>TSV Alling</b>	TV Bad Tölz
27.01.02	16:30	Herren I	<b>TSV Alling</b>	SV Pullach II
27.01.02	18:00	Herren II	<b>TSV Alling II</b>	SC Gröbenzell II
03.02.02	12:30	Männl. C-Jgd	Eichenauer SV	<b>TSV Alling</b>
03.02.02	18:00	Herren I	HSG Würm-Mitte	<b>TSV Alling</b>
03.02.02	18:30	Herren II	TSV Olching II	<b>TSV Alling II</b>
16.02.02	15:30	Männl. C-Jgd	SV Pullach	<b>TSV Alling</b>

16.02.02	17:00	Damen	SC Weßling II	<b>TSV Alling</b>
17.02.02	12:30	Weibl. D-Jgd	TSV Gauting	<b>TSV Alling</b>
17.02.02	13:00	Weibl. A-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Altusried
17.02.02	16:30	Herren I	<b>TSV Alling</b>	TV Bad Tölz
17.02.02	18:00	Herren II	<b>TSV Alling II</b>	Eichenauer SV II
24.02.02	10:00	Weibl. D-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Gilching
24.02.02	11:00	Männl. C-Jgd	<b>TSV Alling</b>	SG Kauf./Neug.
24.02.02	12:30	Weibl. A-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Murnau
24.02.02	13:45	Herren II	TSV Murnau II	<b>TSV Alling II</b>
24.02.02	14:00	Männl. A-Jgd	<b>TSV Alling</b>	SG Kauf./Neug.
24.02.02	15:30	Damen	<b>TSV Alling</b>	SC U'hof./Germ.
24.02.02	17:00	Herren I	<b>TSV Alling</b>	TSV Gauting II
03.03.02	11:00	Damen	TSV Herrsching II	<b>TSV Alling</b>
10.03.02	11:00	Weibl. D-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Olching
10.03.02	12:00	Männl. C-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Olching
10.03.02	15:00	Damen	<b>TSV Alling</b>	TSV Wolfratshaus.
10.03.02	17:00	Herren I	<b>TSV Alling</b>	SC U'hof./Germ. II
16.03.02	14:00	Herren II	SSV Ettal	<b>TSV Alling II</b>
17.03.02	13:00	Damen	TuS Geretsried II	<b>TSV Alling</b>
17.03.02	16:15	Herren I	TSV Herrsching II	<b>TSV Alling</b>

## Der heutige Spieltag

Datum	Zeit	Mannschaft	Heim	Gast
11.11.01	13:00	Weibl. D-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Gauting
11.11.01	14:00	Männl. C-Jgd	<b>TSV Alling</b>	SV Pullach
11.11.01	15:30	Weibl. A-Jgd	<b>TSV Alling</b>	TSV Gilching
11.11.01	16:30	Herren I	TV Bad Tölz	<b>TSV Alling</b>
11.11.01	17:00	Damen	<b>TSV Alling</b>	SC Weßling II



### **Knecht-Druck GmbH**

Ihr Partner für Drucksachen aller Art

Gabelsbergerstr. 83 · 80333 München

Telefon 089-52 12 43 · Fax 523 66 13